Jens Elberfeld

Anleitung zur Selbstregulation

Eine Wissensgeschichte der Therapeutisierung
im 20. Jahrhundert

Campus Verlag
Frankfurt/New York

Gedruckt mit freundlicher Unterstützung der Geschwister Boehringer Ingelheim Stiftung für Geisteswissenschaften in Ingelheim am Rhein.

Zugleich Dissertation an der Universität Bielefeld, Fakultät für Geschichtswissenschaft, Philosophie und Theologie, Februar 2018.

ISBN 978-3-593-51098-9 Print
ISBN 978-3-593-44210-5 E-Book (PDF)

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung ist ohne Zustimmung des Verlags unzulässig. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle übernehmen wir keine Haftung für die Inhalte externer Links. Für den Inhalt der verlinkten Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich.

Copyright © 2020 Campus Verlag GmbH, Frankfurt am Main
Umschlaggestaltung: Campus Verlag GmbH, Frankfurt am Main
Gesetzt aus der Garamond

Druck und Bindung: CPI buchbücher.de, Birkach
Gedruckt auf Papier aus zertifizierten Rohstoffen (FSC/PEFC).
Printed in Germany

www.campus.de

Inhalt

Einleitung.....	9
Das Problem: Die Therapeutisierung von Selbst und Gesellschaft	9
Forschungsstand und Fragestellung.....	14
Theoretisch-methodischer Analyserahmen.....	26
Familientherapie als historische Sonde	39
Quellenkorpus und Gliederung.....	42
I. Soma – Psyche – Soziales: Krankheitsmodelle der Psy-Disciplines im 19. und 20. Jahrhundert	
1. Geisteskrankheiten als Gehirnkrankheiten? Psychiatrisches Wissen im 19. und frühen 20. Jahrhundert.....	51
1.1. Zur Entwicklung eines medizinischen Krankheitsverständnisses Anfang des 19. Jahrhunderts.....	52
1.2. Die Etablierung eines naturwissenschaftlichen Krankheits- konzepts ab Mitte des 19. Jahrhunderts.....	60
1.3. Somatische Spekulationen und psychologische Alternativen: Die wachsende Unzufriedenheit mit dem medizinischen Modell	67
2. Von der Wiederentdeckung der Hypnose zur Entstehung der Psychoanalyse (1870er–1920er Jahre)	77
2.1. Charcots Konzept der traumatischen Hysterie und die experimentelle Verwendung der Hypnose.....	78

2.2. Freud: Von der Verdrängungshypothese zur Geburt der Psychoanalyse.....	92
3. Alternative Ansätze der Schizophrenieforschung und die Aneignung der Kybernetik (1930er–1960er Jahre)	116
3.1. Häretiker der Psychiatrie und Psychoanalyse: Sullivan und Fromm-Reichmann	116
3.2. Konzeptionelle Gründung der Familientherapie: Von der »schizophrenen Mutter« zur »schizophrenen Familie«	128
3.3. Bateson und die Kybernetik.....	136
Exkurs zur Kybernetik	138
3.4. Gregory Bateson: Epistemologie und Psychiatrie	153
4. »Psychoboom«. Entstehung und Verbreitung post-analytischen Psychowissens ab den 1960er Jahren.....	175
4.1. Verhaltenstherapie oder: »Get rid of the Symptom!«.....	176
4.2. »Wachstum«, »Selbstverwirklichung«, »Ganzheitlichkeit«: Die Humanistische Psychologie.....	184
II. Ausbildung des therapeutischen Feldes: Prozesse, Akteure und Konflikte in den »langen« 1970er Jahren	
5. »Metamorphosen der psychiatrischen Ordnung«: Von der Anstaltspsychiatrie zum psychosozialen Versorgungssystem	199
6. Anerkennungskämpfe: Die Etablierung der Psychotherapie	221
7. Therapeutisierung und Wohlfahrtsstaat: Zur Erschließung nicht-medizinischer Anwendungskontexte in Beratung und Sozialer Arbeit.....	247
7.1. Wohlfahrtsstaatlicher Ausbau und gesellschaftspolitischer Aufbruch: Die Expansion des Beratungswesens.....	248
7.2. Therapeutisierung der Beratung: Der Aufstieg der Psychologen und die Verbreitung post-analytischen Psychowissens.....	255

7.3. Telefonseelsorge und Unterschichten-Modell: Zur medialen und sozialen Differenzierung von Beratung	258
7.4. »Rückzug der Pädagogik – Vormarsch der Therapie«? Sozialarbeit zwischen Professionalisierung und Politisierung	269
7.5. »Hilfe zur Selbsthilfe«: Sozialpolitische Initiativen und die Neukonstitution des »armen Subjekts«	278
8. »Revolution der inneren Mitte«: Von der Aneignung therapeutischer Techniken »um 68« zur Entfaltung eines Grauen Marktes im Alternativen Milieu.....	294
8.1. Die therapeutische »Befreiung des Subjekts« um 68.....	294
8.2. Selbstverwirklichung in Gemeinschaft: Alternatives Milieu und der »Psychoboom«.....	304
8.3. Politik der ersten Person: Frauenbewegung und Consciousness-Raising-Gruppen	316
8.4. Alternatives Milieu und Grauer Markt: Zu Vertrieb und Verkauf von Psychotherapie.....	324
III. Familientherapie und die Therapeutisierung der Familie (BRD 1960er–1990er)	
9. Erfolg im Scheitern? Institutionalisierung und Professionalisierung seit den 1970er Jahren	347
9.1. Amerikanisierung oder Verflechtung? Die Rezeption der Familientherapie in den 1960er und 1970er Jahren	347
9.2. Etablierung der Familientherapie und die Richtungskämpfe der 1970er Jahre.....	362
9.3. Gescheiterte Professionalisierung oder andere Professionalität?	371
9.4. Anwendungsgebiete und Positionierungen im Feld.....	388

10. »Patient Familie«: Heterogenes Wissen und widersprüchliche Praxis in den Anfängen der Familientherapie.....	400
11. Kopernikanische Revolutionen: Psychowissen zwischen Kybernetik und New Age (Ende 1970er–Ende 1980er).....	427
12. Selbstorganisation lebender Systeme: Die konstruktivistische Wende der Systemischen Therapie (1980er Jahre).....	456
13. Von der Krise der Familie zu Familienkrisen: Therapeutisierung und sozialer Wandel nach 1945.....	484
13.1. Geschichte des Krisentopos und der Familiendiskurs der Nachkriegszeit.....	484
13.2. Zwischen notwendiger Reform und notgedrungener Anpassung: Diskussionen um den Wandel der Familie	502
13.3. Primat der Funktion: Zur Versozialwissenschaftlichung der Familie	507
14. Autonomie in der Bindung? Therapeutische Selbst/Regulation von Familie und Partnerschaft.....	523
14.1. Familie im Fließgleichgewicht: Kybernetische Modelle und der Wandel von Beziehungsleitbildern.....	524
14.2. Von der Verschmelzung zur Autonomie? Neue Beziehungsleitbilder in Paartherapie und Eheberatung.....	540
15. Fazit: Arbeit am Selbst in der Kontrollgesellschaft	577
Danksagung.....	603
Quellen- und Literaturverzeichnis	605
Interviews	605
Internetquellen.....	605
Publizierte Quellen.....	606
Literatur	652